Praktikumsbericht Adrian Exner

03. Februar - 21. Februar 2020

Tatsächlich waren es nur drei Wochen die ich in Brüssel verbracht habe. Vielleicht die kürzeste Zeit die ein Praktikant bis jetzt hier war.

Trotzdem, und an dieser Stelle möchte ich Moritz für diese wunderbar ausgesuchten Wochen danken, konnte ich unfassbar viel erleben und mitbekommen.

Nachdem ich auf dem Weg zur Akkreditierungsstelle meine beiden Mitpraktikanten kennengelernt habe, war ich auch schon mittendrin. Die erste Veranstaltung, Moldau war das Thema, stand direkt am ersten Praktikumstag an.

Die Betreuung und das Angebot für Praktikanten ist wirklich bemerkenswert. So hatte ich fast immer die Möglichkeit, Veranstaltungen, Sitzungen und Treffen, die mich besonders interessierten, zu begleiten. Neben den Veranstaltungen, deren Besuch und Protokollführung grundsätzlich Teil der Aufgabe ist, gab es angenehm abwechslungsreiche Aufgaben für den Arbeitsalltag. Dazu gehörten die Bearbeitung von Bürgeranfragen, Länderberichten und die Zusammenstellung von Informationsmaterial für Herrn McAllister.

Das Büroteam und auch Herr McAllister persönlich waren immer äußerst bemüht mindestens einen Praktikanten zu besonderen Terminen mitzunehmen und einen Einblick in die unterschiedlichen Tätigkeiten eines MdEP zu ermöglichen. So konnte ich neben Fraktionssitzungen auch bei Sitzungen des Auswärtigen Ausschusses, dessen Vorsitzender Herr McAllister ist, begleiten.

Während der Plenarwoche in Straßburg konnte ich von der Tribüne aus die Rede der Kommissionspräsidentin Ursula von der Leyen verfolgen. Direkt im Anschluss hat Herr McAllister selbst von der ersten Sitzung der UK Coordination Group berichtet.

Die dritte Woche, leider schon meine letzte, begann mit zwei besonderen Terminen. Ich durfte an zwei bilateralen Gesprächen in den Protokollräumen des Parlaments teilnehmen. Zunächst eines mit dem Außenminister von Aserbaidschan und noch am selben Tag, einige Stunden später, ein Gespräch mit dem Europaminister der Türkei.

Alles in allem kann ich nur Gutes über meine Zeit im Parlament sagen, von den Kollegen über die Aufgaben, bis hin zu all den besonderen Terminen und Veranstaltungen - alles hat meine Erwartungen weit übertroffen.

Eine tolle Erfahrung und eine tolle Zeit.